

■ Weitere Veranstaltungen

20.02.2019

Faszination Forschung*

Moderne Wirbelsäulen Chirurgie -
Entwicklungen der letzten 20 Jahre
Univ.-Prof. Dr. med. Florian Ringel, Mainz
Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Marc Brockmann, Mainz

13.03.2019

gemeinsam mit der Friedrich-Naumann- Stiftung

Das Leid und die Allmacht Gottes
Philosophische Perspektive:

Univ.-Prof. Dr. phil. Mechthild Dreyer, Mainz

Theologische Perspektive:

PD Dr. theol. Tonke Dennebaum, Mainz

27.03.2019

Faszination Forschung*

Über die Kunst der Zahnerhaltung -
25 Jahre und noch mehr

Univ.-Prof. Dr. med. dent. Dipl.-Chem.
Britta Willershausen-Zönnchen, Mainz

Prof. Dr. med. dent. Claus-Peter Ernst, Mainz

Moderation

Univ.-Prof. Dr. med. Dr. med. dent.

Wilfried Wagner, Mainz

03.04.2019

Prostatakarzinom - Welche Therapie?

Prof. Dr. med. Igor Tsaour, Mainz

Univ.-Prof. Dr. med. Heinz Schmidberger,
Mainz

Mainz

*gemeinsam mit der Universitätsmedizin Mainz

■ Zertifizierung

Die Veranstaltungen der Medizinischen Gesellschaft Mainz werden gemäß der Richtlinien der LÄK Rheinland-Pfalz mit jeweils 3 Punkten zertifiziert.

■ Beitritt und Spenden

Unterstützen Sie die Medizinische Gesellschaft durch eine Spende oder Ihren Beitritt:
Jahresbeitrag € 20,00. Mainzer Volksbank
IBAN DE 53 5519 0000 0015 5690 15

■ Internet



■ Videoaufzeichnungen

www.youtube.com/unimedizinmainz
www.mg-mainz.de/Videoarchiv

■ Kooperationspartner

Wissenschaftsallianz www.wissenschaftsallianz-mainz.de

■ Vorstand

1. Vorsitzender

Univ.-Prof. Dr. med. Th. Junginger

Tel.: 06131/174168, FAX 06131/175516

2. Vorsitzender Univ.-Prof. Dr. med. K. Lackner

Tel.: 06131/177190 (Frau Coleman)

1. Schriftführer

Frau Prof. Dr. med. M. Seibert-Grafe

Mail: schriftfuehrer@mg-mainz.de

2. Schriftführer Prof. Dr. med. G. Faust

Tel.: 06131/280704

Schatzmeister Prof. Dr. med. H.-J. von Mengden

Mail: schatzmeister@mg-mainz.de

IMPFFEN

Eine

Generationen-übergreifende
Prävention

UNIV.-PROF. DR. MED.

MARKUS KNUF

WIESBADEN

Moderation

UNIV.-PROF. DR. MED.

WILFRED A. NIX

MAINZ

Mittwoch, den 06.02.2019, 19:15 Uhr

Hörsaal Chirurgie, Bau 505

Langenbeckstraße 1

55131 Mainz

■ Zum Thema

Impfen bedeutet: mit Injektion einer Vakzine wird dem Körper eine Infektion vorgetäuscht, d. h. Aktivierung des Immunsystems sowie Bildung von Antikörpern und Gedächtniszellen. Kommt der Organismus später mit Erregern in Kontakt, kann die geeignete Gegenwehr schnell aufgebaut werden.

Eine wachsende Zahl von Impfgegnern sieht das anders. Die Gewinnsucht der Gesundheitsindustrie sei der Grund, den Bürger zum Impfen zu verleiten. Lebensbedrohliche Nebenwirkungen und eine Schädigung des Immunsystems würden in Kauf genommen. „Report Mainz“ warf 12/2018 Medizinern vor, schwere Nebenwirkungen von Impfungen zu verschweigen.

Die WHO hat gerade die Vermeidung von Impfungen in die Liste der globalen Gesundheitsbedrohungen aufgenommen. Immer mehr Ungeimpfte torpedieren das Ziel der WHO. Damit bedrohen sie sich selbst, aber auch andere. Dies ist der Anlass, dass über eine generelle Impfpflicht wieder nachgedacht wird.

Dem Bürger fehlt die Erinnerung an Seuchen und Epidemien, die ohne Impfungen wieder aufflammen können. Desinformationen verunsichern, deshalb ist Aufklärung und Information unabdingbar. Der heutige Abend mit Prof. Dr. Markus Knuf, einem ausgewiesenen Impfexperten, bietet Entscheidungshilfe.

Univ. Prof. Dr. med. Th. Junginger
1. Vorsitzender der
Medizinischen Gesellschaft Mainz

Univ. Prof. Dr. med. W. A. Nix
Direktor der Akademie für
Ärztliche Fortbildung in R-P

■ Prof. Dr. med. M. Knuf



Geboren 1963 in Rhede/
Westfalen
1985-1992 Studium der
Humanmedizin an der
Universität Münster und
der Johannes Guten-
berg-Universität Mainz
1992 Assistenzarzt an der
Kinderklinik der
Johannes Gutenberg-

Universität Mainz
1992 Promotion
1997 Facharzt für Kinderheilkunde, Jugendmedi-
zin und Neugeborenennotarzt
1998-2010 Schwerpunkte Neonatologie, Neuro-
pädiatrie, Infektiologie, Pädiatrische Radiologie,
Pädiatrische Intensivmedizin
2001-2009 Oberarzt an der Klinik für
Kinderheilkunde und Jugendmedizin, Mainz
2007 Habilitation
2009 Professur für Pädiatrische Infektiologie
und Pädiatrische Intensivmedizin an der
Universitätsmedizin Mainz
2009 Direktor der Klinik für Kinder und Jugend-
liche, Horst Schmidt-Klinik in Wiesbaden
Vorstandsmitglied „Deutsche Gesellschaft für Pä-
diatrische Infektiologie“ (DGPI)

Klinische Schwerpunkte

Infektionskrankheiten, Impfungen,
Intensivmedizin, Neonatologie und
Neuropädiatrie

■ Prof. Dr. med. W. A. Nix



Geboren 1947 in
Gabsheim / Rhh.
1967-1972 Studium der
Medizin in Mainz
1973 Promotion
1973-1979 Facharztausbil-
dung University of Alaba-
ma, Birmingham und
Neurologische
Universitätsklinik Mainz

1980 Arzt für Neurologie und Psychiatrie
1983 Habilitation
Erwerb der Zusatzbezeichnung Umweltmedizin
und Spezielle Schmerztherapie
1989 Gastprofessur am Baylor College of
Medicine in Houston / Texas, USA
1983-2012 Leitender Oberarzt der Klinik für
Neurologie, Universitätsmedizin Mainz

Besondere Tätigkeiten

Präsident des Studentenparlaments,
studentisches Mitglied des Senats, des
Fachbereichsrates und des Klinikausschusses
1989-1990 Präsident der Internationalen
Quantitative EMG Society
1990-1996 Herausgeber European Journal
of Pain
Seit 1997 Mitherausgeber Zeitschrift „Schmerz“
Seit 1998 Direktor der Akademie für ärztliche
Fortbildung in Rheinland-Pfalz
Vorstandsmitglied des Senats für ärztliche
Fortbildung der Bundesärztekammer